

Liebe Freunde der Geologie,

letztes Jahr führte uns unser Vortragsprogramm einmal komplett durch die Geowissenschaften. Ergänzt wurde es durch tolle Exkursionen in den bayrischen Jura und zu Großprojekten in den Alpen. Gekrönt wurde das Jahresprogramm schließlich durch die mehr als gelungene OGV-Tagung in Straubing.

Mit dieser Programmvielfalt geht es weiter. Unsere Vorträge führen uns über aktuelle Geothermieprojekte in München, vorbei an der Salzburger Geologie und einem großen österreichischen Pionier der Geologie hin zu den fernen endo- und exogenen Kräften der Erde in Kreta.

Im Februar finden die Mitgliedsversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes sowie die Verleihung des „Preises der Freunde der Geologie“ und die Vorträge der Preisträger statt. Bewerber können ihre Bachelor- und Masterarbeiten bis Mo., 1.1.2018, an umseitige Adresse oder an info@freunde-der-geologie schicken.

Als eintägiges Alpenschmanker'l gibt es dieses Jahr eine Exkursion nach Berchtesgaden ins Salz und zu einer Hangbewegung. Für unsere große Exkursion werden wir uns in die schöne Region des Elsass bewegen um dort die regionale Geologie unter dem Motto „Stein und Wein“ zu erkunden.

Wir hoffen, mit diesem Programm Ihr Interesse zu wecken, bitten um baldige und rege Anmeldung zu den Exkursionen und freuen uns auf zahlreiche Teilnahme bei den Vorträgen.

Mit herzlichem Glückauf

Dr. Peter Neumann Dr. Florian Menschik

Vortragsveranstaltungen

Die Vorträge finden im Vortragssaal des Lehrstuhls für Ingenieurgeologie der Technischen Universität München in der Arcisstraße 21 (2. Stock, Raum-Nr. 2408, Eingang Nr. VIII oder IX in der Luisenstraße), 80333 München statt.

Beginn der Vorträge ist jeweils **17.15 Uhr**

Montag, 16.10.2017

Dr. Kai Zoßeder

Technische Universität München

Geothermisches Potential des quartären Untergrunds im Großraum München

Montag, 20.11.2017

Dr. Johann Egger

Geologische Bundesanstalt, Wien

Lebensräume – Wanderungen in die Erdgeschichte von Salzburg und Oberbayern

Montag, 18.12.2017

Mag. Thomas Hofmann

Geologische Bundesanstalt, Wien

Eduard Suess – sein Leben, mit Nach- und Nebenwirkungen

Montag, 15.01.2018

Prof. Dr. Claudia Trepmann

Ludwig-Maximilians Universität, München

Kretas geologische Vielfalt: von jungen Erdbeben zur Alpenen Deformation und Metamorphose

Montag, 19.2.2018

Verleihung des „Preises der Freunde der Geologie“ für besondere Abschlussarbeiten in den Geowissenschaften mit bayerischem Bezug und anschließende Vorträge der Preisträger

Zuvor um **17.00 Uhr: Mitgliederversammlung**

Tagesordnung:

1. Jahresbericht und Kassenbericht
2. Entlastung der Vorstandschaft
3. Neuwahlen
4. Verschiedenes

Exkursionen

Exkursion 1: So., 10.6.2018

Salzbergwerk Berchtesgaden und Hangbewegungen am Hahnrain

Leitung: Dr. Stefan Kellerbauer (Dr. Stefan Kellerbauer Geologie und Geotechnik), Dr. Ulrich Haas (LfU)

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen

Unkostenbeitrag: ca. 50,- € p.P.

Der ausgewiesene Experte in Sachen Geologie des Haselgebirges, Herr Dr. Stefan Kellerbauer, wird uns im ersten Teil dieser Exkursion in einer erweiterten Führung durch das Besucherbergwerk in Berchtesgaden führen. Themen sind unter anderem Geologie, Geschichte und Technik des Bergbaus.

Im zweiten Teil des Exkursionstages folgt ein Ausflug in das Hahnraingebiet. Dort können an der Roßfeldstraße zwischen Bayrisch Gmerk und Neuhäusl Massen- und Hangbewegungen im Detail besichtigt werden. Dr. Kellerbauer und Dr. Uli Haas werden erläutern, inwieweit diese Geländeänderungen natürlich sind oder auf den historischen Salzbergbau zurückzuführen sind.



Exkursion 2: Do., 19.7.2018 bis So., 22.7.2018

Geologie im Elsass

Rohstoffe und ihre Anwendungen am Rande des Oberrheingrabens

Leitung: Dr. Gerhard Lehrberger (TUM) mit Dr. Jochen Lepper (Hannover)

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen

Unkostenbeitrag EZ: ca. 475,- € / DZ: ca. 400,- € p.P.

Dr. Jochen Lepper, einer der besten Experten der Buntsandsteingeologie und ein Freund guten Weins, wird seine Vorlieben gemeinsam mit Dr. Gerhard Lehrberger präsentieren. Angefangen vom Grundgebirge des Moldanubikums in den Vogesen mit Granit und dem berühmten Silberbergbauort Ste. Maries aux Mines geht es über die paläozoischen Sedimente in die Gesteine des Mesozoikums. Hier dominieren Buntsandstein und Muschelkalk. Bedeutend Kulturstätten des Elsass stehen auf Buntsandsteinfelsen oder sind aus ihnen gebaut. Das Kloster auf dem Mont Ste. Odile und das Straßburger Münster werden im Rahmen der Exkursion als beeindruckende Beispiele besucht. Eines der ersten Erdölfelder der Welt wird Thema bei Pechelbronn/Merkwiller sein, eine schöne Ergänzung zum Besuch des Erdölmuseums in Wieze bei der ersten Lepper-Lehrberger-Exkursion. Abgerundet wird das bunte Exkursionsprogramm durch einen Besuch des Kalireviere bei Ensisheim und der erste von Menschen dokumentierte Meteoritenfall im Jahr 1792. Der Wein darf im Elsass nicht fehlen und so wird es in Andlau eine Weingartenwanderung mit anschließender Weinprobe geben: Riesling aus vier unterschiedlichen Terroirs - so viel dürfen wir schon verraten ...

Die Aufschlüsse sind mit Ausnahme des Weinbergs alle auf mäßig steilen, gut begehbaren Wegen erreichbar. Trotzdem ist Trittsicherheit erforderlich. Da es im Juli im Elsass auch durchaus hochsommerliche Temperaturen erreichen kann, ist ein Sonnenschutz (Schirm, Sonnencreme) dringend zu empfehlen.



Jahresprogramm

Vorträge, Exkursionen und Tagung

2017/2018

Gesellschaft der Freunde der Geologie in München e. V.

c/o Technische Universität München

Lehrstuhl für Ingenieurgeologie

Arcisstraße 21, 80333 München

Vorstand: Dr. P. Neumann, Dr. F. Menschik

<http://www.freunde-der-geologie.de/>